

Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 257-2018
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2018.RRGR.713

Eingereicht am: 19.11.2018

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Krähenbühl (Unterlangenegg, SVP) (Sprecher/in)
Schmidhauser (Interlaken, FDP)
Stähli (Gasel, BDP)
Grimm (Burgdorf, glp)
Baumann-Berger (Münsingen, EDU)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Erziehungsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat:



Für nachhaltigere, günstigere und ökologischere Lehrmittel an der Volksschule

Der Regierungsrat wird beauftragt,

1. Lehrmittel auszuwählen, die wieder mehr Mehrwegbücher und dafür weniger unökologische Wegwerfdossiers enthalten
2. Lehrmittel auszuwählen, deren digitaler Teil über das Internet genutzt werden kann und nicht mehr als teure CDs beschafft werden muss
3. den Spielraum der Schulen bei der Auswahl von Lehrmitteln namentlich bei den Fremdsprachen und der Mathematik zu erhöhen, indem zusätzliche Lehrmittel auf dem Lehrmittelverzeichnis des Kantons als empfohlen aufgeführt und die Obligatorien möglichst abgeschafft werden
4. die Beteiligung des Kantons Bern an der Schulverlag plus AG zu verkaufen

Begründung:

Viele der neuen Lehrmittel, welche die Erziehungsdirektion im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Lehrplans 21 ausgewählt hat und welche die Gemeinden als Träger der Volksschule gezwungenermassen anschaffen müssen, sind in der Anschaffung teurer als ihre Vor-

gänger. Die Gemeinden wurden somit gezwungen, ihre Budgets für diese Lehrmittel deutlich zu erhöhen. Dafür gibt es mehrere Gründe:

- a) Viele der neuen Lehrmittel bestehen ausschliesslich oder vorwiegend aus Einwegmaterial, das jährlich neu beschafft werden muss. Dies im Gegensatz zur früheren Generation von Lehrmitteln, die immer zumindest teilweise von mehreren Generationen verwendet werden konnten und bei denen die Schülerinnen und Schüler in separaten Heften oder Blättern arbeiten konnten. Das ist nicht nur teuer, sondern auch unökologisch, weil tonnenweise Material jedes Jahr weggeworfen werden muss.
- b) Ins gleiche Kapitel gehören die veralteten, teuren und unökologischen Compact Discs (CDs), die bei den meisten Lehrmitteln dazugehören. Hier bieten sich Alternativen mit einem Online-Zugriff übers Internet geradezu an.
- c) In den Fremdsprachen und in der Mathematik sind die auf dem Lehrmittelverzeichnis des Kantons aufgeführten Lehrmittel praktisch alle obligatorisch und unterrichtsleitend.
- d) Die einseitige Abhängigkeit des Kantons Bern von der Schulverlag plus AG, an der der Kanton eine Beteiligung hält, zwingt die Gemeinden mit ihren Vorgaben, bei diesem Verlag möglichst viele Lehrmittel zu beschaffen.
- e) Dadurch existiert wenig Konkurrenz bei der Beschaffung von Lehrmitteln. Um hier unabhängig zu werden, muss wohl oder übel die Beteiligung an der Schulverlag plus AG veräussert werden.

Verteiler

- Grosser Rat